

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 72 (1946)
Heft: 14

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Unsre Amseln singen wieder.
 Es verheissen ihre Lieder
 Grauer Sorgentage Ende.
 Daß das Lenzlied ihn nicht blende
 Hüllt sich in den alten Schleier
 Jeremias Jammermeier
 Und verdirbt die kleine Feier
 Mit dem Wehklang seiner Leier:

Erde und Menschen kleiden sich bunt
 Als wüßten sie nicht was gestern gewesen,
 Man muß aber nur die Zeitungen lesen,
 Dänn gseet me was gsii ischt, dänn weiß me was chunnt!

Aus dem Altersasyl

Kari war einmal an ein Fest geladen. Nach beendeten Festlichkeiten durfte er beim Gastgeber übernachten, da es draußen in Strömen regnete. Plötzlich war Kari verschwunden. Etliche Zeit später tauchte er wieder auf, von Kopf

bis zu den Füßen durchnäßt, und als man fragte, wo er gewesen sei, antwortete er: «I ha nume no müesse go 's Nachthemli deheim hole.» P.G.

Lieber Nebelspalter!

Die kleine Rosmarie hat irgendwo einige Jafkarten gefunden und ich muß ihr nun erklären, was ein «Eichle-König» und ein «Schälle-Under» ist. Am gleichen Tag erscheint ein Versicherungsagent mit Namen Obrist. Rosmarie ver-

folgt sehr aufmerksam das sich entwickelnde Gespräch und fragt, nachdem der Besucher gegangen: «Vati, isch das jetzt der Eichle-Oberscht gsi?» — «Du ahnungsvoller Engel», dachte ich, «es gibt zwar verschiedene 'Eichle-Oberschten', doch dieser war keiner von ihnen.» Anthony

Un cognac
MARTELL
 ÂGE-QUALITÉ
 Generalvertreter für die Schweiz:
 Pierre Fred Navazza, Genf

Dr. Wild & Co. Basel
Contra-Schmerz
 gegen Kopfweg, Migräne, Rheuma

zur „Waid“

Wunderbare Aussicht
 auf Zürich
 P Mit Tram 7 bis Bucheggpl.
 Tel. 26 25 02 H. Schellenberg